

Pressemitteilung

München, 02.06.2017

Heinz Hermann Thiele wird in die Hall of Fame des manager magazins aufgenommen

Das renommierte deutsche Wirtschaftsmagazin ehrt mit der Mitgliedschaft in der symbolischen Ruhmeshalle alljährlich prägende Persönlichkeiten der deutschen Wirtschaft.

Seit 1992 nimmt das manager magazin Jahr für Jahr herausragende Persönlichkeiten der deutschen Wirtschaft in seine Business Hall of Fame auf. Neben Heinz Hermann Thiele wurden 2017 der Maschinenbau-Pionier Martin Herrenknecht und der langjährige Adidas-Chef Herbert Hainer in die symbolische Ruhmeshalle neu aufgenommen.

Heinz Hermann Thiele sei ein herausragender Unternehmer und Antreiber, würdigte der Co-Chairman der Investmentbank Rothschild, Klaus Mangold, den Geehrten. Thiele, Kopf und Eigentümer der Knorr-Bremse AG, einem weltweit führenden Hersteller von Bremssystemen und Anbieter von weiteren Subsystemen für Schienen- und Nutzfahrzeuge, habe eine beeindruckende Aufbauleistung geschafft.

So sei der Umsatz des Unternehmens unter seiner Führung von 180 Millionen auf 6 Milliarden Euro hochgeschwungen, angetrieben von einer hohen Innovationskraft. In der 30-jährigen „Ära Thiele“ (1985 bis 2015) hat sich Knorr-Bremse von einem mittelständischen Unternehmen in wirtschaftlich prekärer Lage zu einem profitablen, weltweit erfolgreichen Konzern entwickelt, der bis heute mit wegweisenden Technologien für mehr Sicherheit auf Schiene und Straße beiträgt. Mehr als eine Milliarde Menschen weltweit vertrauen Tag für Tag den Systemen von Knorr-Bremse.

Bemerkenswert sei zudem Thieles großzügiger Einsatz für die Kultur und karitative Initiativen. Thiele hat sich nicht allein der Entwicklung seines Unternehmens verpflichtet gefühlt. So hat er im Jahr 2005 die Gründung des gemeinnützigen Vereins Knorr-Bremse Global Care e. V. ermöglicht, um den Opfern der Tsunami-Katastrophe in Südostasien vom Dezember 2004 gezielt und effektiv helfen zu können. Weltweit nachhaltige Hilfe den Menschen zu leisten, die durch Umweltkatastrophen, Unfälle, kriegerische Auseinandersetzungen, Armut oder Krankheit unverschuldet in Not geraten sind, ist seither Ziel des Vereins. Seit der Gründung wurden Projektmittel in Höhe von knapp 17 Mio. EUR eingesetzt und mit über 230 Hilfsprojekten in über 50 Ländern mehr als 650.000 Menschen erreicht. Darüber hinaus unterstützt Thiele seit vielen Jahren auch privat kulturelle Einrichtungen wie zum Beispiel das Deutsche Museum in München.

Bildunterschrift 1: Heinz Hermann Thiele, Eigentümer von Knorr-Bremse. | © Knorr-Bremse

Knorr-Bremse ist der führende Hersteller von Bremssystemen und Anbieter weiterer Subsysteme für Schienen- und Nutzfahrzeuge mit rund 5,5 Mrd. Euro Umsatz im Jahr 2016. Circa 25.000 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter entwickeln, fertigen und betreuen Brems-, Einstiegs-, Steuerungs- und Energieversorgungssysteme, Klimaanlage, Assistenzsysteme und Leittechnik sowie Lösungen rund um den Antriebsstrang. Als technologischer Schrittmacher leistet das Unternehmen schon seit 1905 mit seinen Produkten einen maßgeblichen Beitrag zur Sicherheit auf Schiene und Straße. Mehr als eine Milliarde Menschen weltweit vertrauen Tag für Tag den Systemen von Knorr-Bremse.

Kontakt:

Dr. Detlef Hug
Leiter Unternehmenskommunikation
Tel: +49 (0)89 3547 1402
E-Mail: detlef.hug@knorr-bremse.com

Knorr-Bremse AG
Moosacher Straße 80
D-80809 München
www.knorr-bremse.com